



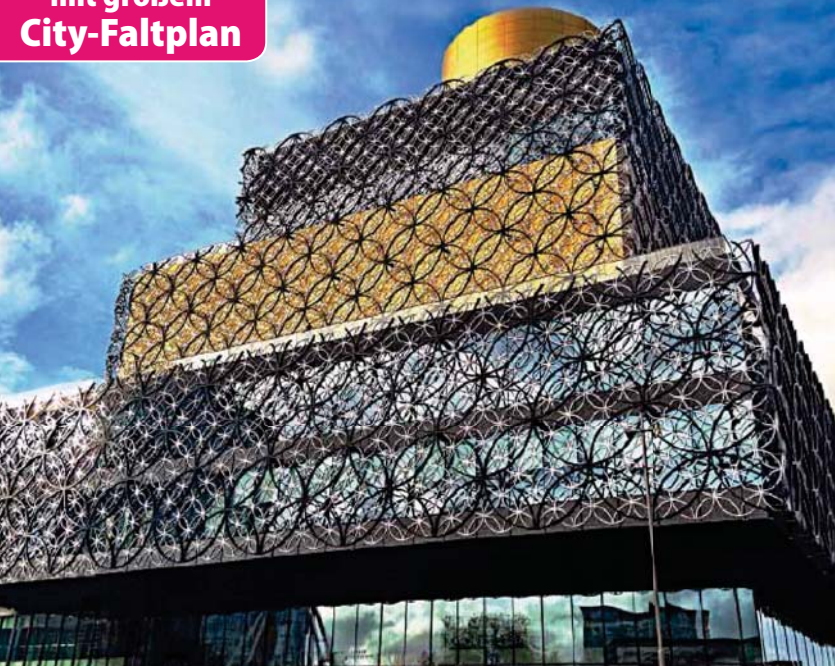
Auf den Spuren J.R.R. Tolkiens
Schlemmen im Balti Triangle
Farbenpracht in der Kathedrale
Junge Kunst im Szeneviertel Digbeth

Anna Regeniter



City|Trip Birmingham

mit großem
City-Faltplan



EXTRATIPPS

- **Hier war schon Königin Victoria zu Gast:**
übernachten im The Old Crown, Birminghams ältestem Pub **S. 128**
- **Sonntagsbraten direkt am Bootsanleger:**
im Gastropub The Canal House **S. 73**
- **Den einen Ring finden:**
Schmuckshopping im Jewellery Quarter **S. 88**
- **Auge in Auge mit Rochen und Haien:**
das National Sea Life Centre **S. 29**
- **Hier wurde die Industrielle Revolution eingeleitet:**
eine Führung durch das Soho House **S. 49**
- **Tee- und Kaffeegenuss bei sanftem Wellengang:**
das Hausbootcafé The Floating Coffee Co. **S. 76**
- **Zischend und dampfend nach Stratford-upon-Avon:**
eine Reise mit dem Shakespeare Express **S. 58**
- **Gruselige Gewölbe und Spukgeschichten:**
unterwegs auf dem Warstone Lane Cemetery **S. 37**
- **Mit Rittern und Rössern in den Rosenkrieg:**
im Warwick Castle wird das Mittelalter zum Leben erweckt **S. 59**
- **Ruhe jetzt, sonst gibt es Nachsitzen:**
eine Schulstunde im Black Country Living Museum **S. 63**

☐ Die Library of Birmingham
ist ein Palast für Bücher (S. 22)

📖 Erlebnisvor-
schläge für einen
Kurztrip, Seite 10

Viele EXTRATIPPS: Entdecken ++ Genießen ++ Shopping ++ Wohlfühlen ++ Staunen ++ Vergnügen ++

BIRMINGHAM

Nicht verpassen!

Karte S. 3

1 Birmingham Cathedral [D3]

Die Kirche St Philip mag eine der kleinsten Kathedralen Englands sein, aber sie besticht durch die herrlichen Buntglasfenster des Künstlers Edward Burne-Jones (s. S. 16).

3 Victoria Square [D4]

Der quirlige Platz mitten im Herzen der Stadt zeugt vom Prunk des viktorianischen Zeitalters und wird von den schönsten Gebäuden Birminghams flankiert (s. S. 17).

5 Birmingham Museum and Art Gallery [D4]

Der größte Goldschatz der Angelsachsen, der je gefunden wurde, und die weltweit wichtigste Sammlung an präraffaelitischen Gemälden gehören zu den Highlights des städtischen Kunstmuseums (s. S. 19).

8 The Library of Birmingham [C4]

Schon allein wegen seiner bepflanzten Dachterrassen ist der riesige Bücherpalast ein Muss für jeden Besucher. Von hier öffnet sich ein weiterer Blick über die gesamte Stadt (s. S. 22).

10 Gas Street Basin [C5]

Buntbemalte Hausboote, kopfsteingepflasterte Treidelpfade und urige Pubs direkt am Kanal – das Gas Street Basin gehört zu den stimmungsvollsten Ecken Birminghams (s. S. 24).

18 Museum of the Jewellery Quarter [B1]

Bei den informativen und amüsanten Führungen durch die ehemalige Schmuckfabrik lernt man viel über die Schmuckherstellung und das Leben der Menschen, die hier früher arbeiteten (s. S. 35).

25 Birmingham Back to Backs [E5]

Die Tour durch die historischen Häuser gleicht einer Zeitreise und man erfährt Interessantes über die Schicksale der Menschen, die hier wohnten (s. S. 42).

27 Birmingham Oratory [bh]

Die als „Little Rome of Birmingham“ bekannte Kirche lockt nicht nur mit ihrer beeindruckenden Architektur, sondern auch wegen ihrer engen Verbindung zu J.R.R. Tolkien (s. S. 43).

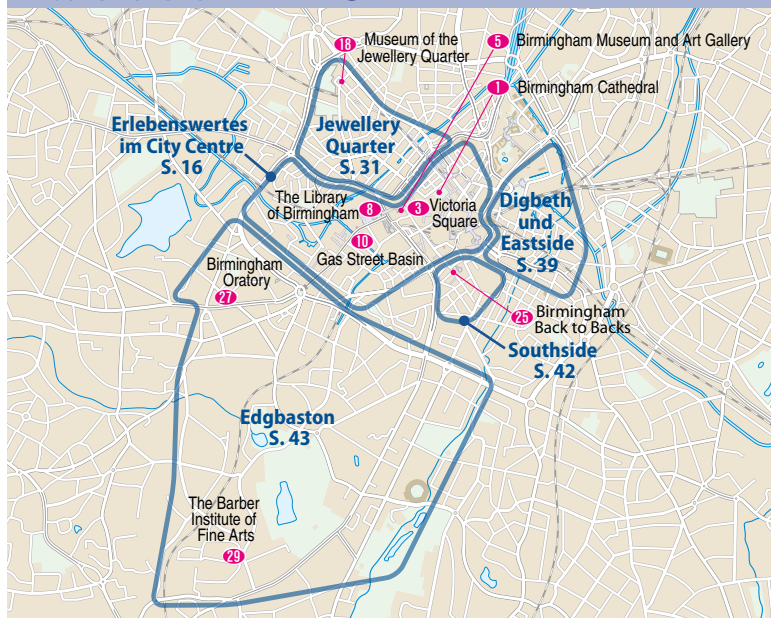
29 The Barber Institute of Fine Arts [bj]

Das Kunstmuseum beherbergt eine erstklassige Sammlung an Gemälden von großen europäischen Meistern (s. S. 45).

Leichte Orientierung mit dem cleveren Nummernsystem

Die Sehenswürdigkeiten sind im Text und im Kartenmaterial mit derselben **magenta-farbenen ovalen Nummer 1** markiert. Alle anderen Lokalitäten wie Geschäfte, Restaurants usw. tragen ein **Symbol und eine fortlaufende rote Nummer (1)**. Die Liste aller Orte befindet sich auf Seite 141, die Zeichenerklärung auf Seite 144.





7 Birmingham entdecken

- 8 Birmingham für Citybummler
- 10 Kurztrip nach Birmingham
- 12 *Das gibt es nur in Birmingham*
- 13 Stadtpaziergang

- 16 **Erlebenswertes im City Centre**
- 16 1 Birmingham Cathedral ★★★★★ [D3]
- 17 2 The Great Western Arcade ★ [E3]
- 17 3 Victoria Square ★★★★★ [D4]
- 18 4 Town Hall ★★ [C4]
- 19 5 Birmingham Museum and Art Gallery ★★★★★ [D4]
- 20 6 BBC Visitor Centre ★ [C5]
- 21 *Der Schatz von Staffordshire*
- 22 7 The Hall of Memory ★ [C4]
- 22 8 The Library of Birmingham ★★★★★ [C4]
- 23 9 Statue „Boulton, Watt and Murdoch“ ★ [C4]
- 24 10 Gas Street Basin ★★★★★ [C5]
- 25 *Die Lunar Society*
- 26 *Entschleunigen an Birminghams Kanälen*
- 29 11 The National Sea Life Centre ★★ [B4]

- 29 **12** Ikon Gallery ★★ [B4]
- 30 **13** St Martin in the Bullring ★★ [E5]
- 30 **14** Selfridges Building ★ [E4]

31 Jewellery Quarter

- 31 **15** Coffin Works ★★ [C3]
- 32 **16** The Pen Museum ★★ [B3]
- 33 **17** JW Evans Silver Factory ★★ [B2]
- 34 *Die Stadt der 1000 Handwerke*
- 35 **18** Museum of the Jewellery Quarter ★★★★★ [B1]
- 37 **19** Warstone Lane Cemetery ★ [B1]
- 37 **20** St Paul's Church und St Paul's Square ★★ [C2]
- 38 **21** RBSA Gallery ★ [C2]
- 38 **22** St Chad's Cathedral ★★ [D2]

39 Digbeth und Eastside

- 39 **23** The Custard Factory ★★ [G5]
- 41 **24** Thinktank ★★ [F3]

42 Southside

- 42 **25** Birmingham Back to Backs ★★★★★ [E5]
- 43 **26** Chinese Quarter ★ [E5]

43 Edgbaston

- 43 **27** Birmingham Oratory ★★★★★ [bh]
- 44 **28** Birmingham Botanical Gardens ★★ [bi]
- 45 **29** The Barber Institute of Fine Arts ★★★★★ [bj]
- 45 **30** The Lapworth Museum of Geology ★★ [bj]
- 46 **31** Winterbourne House and Gardens ★★ [bj]
- 47 **32** Birmingham Wildlife Conservation Park ★★ [cj]
- 47 **33** mac ★ [cj]

49 Entdeckungen außerhalb des Zentrums

- 49 **34** Soho House ★★ [bf]
- 49 **35** Aston Hall ★★★★★ [df]
- 51 **36** Villa Park ★★ [df]
- 51 **37** Blakesley Hall ★
- 52 **38** Balti Triangle ★ [di]
- 52 **39** Sarehole Mill ★★ [ek]
- 53 **40** Cadbury World ★★ [bk]
- 54 *Bournville, das Musterdorf der Familie Cadbury*
- 55 **41** Selly Manor Museum ★★ [bk]
- 56 **42** National Motorcycle Museum ★

56 Entdeckungen in der Umgebung

- 56 **43** Stratford-upon-Avon ★★★★★
- 59 **44** Warwick Castle ★★★★★

- 60 **45** Coventry Cathedral ★★
61 **46** Lichfield ★★★
63 **47** Black Country Living Museum ★★★★★
64 *Peaky Blinders: Gangs of Birmingham*

65 Birmingham erleben

- 66 Birmingham für Kunst- und Museumsfreunde
69 Birmingham für Genießer
71 *Der Gin*
77 Birmingham am Abend
81 *Die Geburtsstadt des Heavy Metal*
84 Birmingham für Kauflustige
89 Birmingham zum Träumen und Entspannen
91 Zur richtigen Zeit am richtigen Ort

95 Birmingham verstehen

- 96 Das Antlitz der Stadt
100 Von den Anfängen bis zur Gegenwart
102 Leben in der Stadt
105 Auf den Spuren J.R.R. Tolkiens

109 Praktische Reisetipps

- 110 An- und Rückreise
111 Autofahren
112 Barrierefreies Reisen
113 Diplomatische Vertretungen
113 Ein- und Ausreisebestimmungen
113 Elektrizität
113 Geldfragen
114 *Birmingham preiswert*
114 Hunde
114 Informationsquellen
116 *Infos für LGBT+*
118 *Meine Literaturtipps*
118 Internet und Internetcafés
118 Maße und Gewichte
118 Medizinische Versorgung
119 Mit Kindern unterwegs
121 Notfälle
121 Öffnungszeiten
121 Post

- 121 Radfahren
122 Sicherheit
122 Sprache
122 Stadttouren
124 Telefonieren
125 Uhrzeit
125 Unterkunft
128 Verhaltenstipps
128 Verkehrsmittel
132 Wetter und Reisezeit

133 Anhang

- 134 Kleine Sprachhilfe Englisch
137 Register
140 Die Autorin
140 Schreiben Sie uns
140 Impressum
141 Liste der Karteneinträge
144 Zeichenerklärung
144 *Birmingham mit PC, Smartphone & Co.*

Zeichenerklärung

- ★★★★ nicht verpassen
★★ besonders sehenswert
★ wichtig für speziell interessierte Besucher

[A1] Planquadrat im Kartenmaterial. Orte ohne diese Angabe liegen außerhalb unserer Karten. Ihre Lage kann aber wie die von allen Ortsmarken mithilfe der begleitenden Web-App angezeigt werden (s. S. 144).

Updates zum Buch

www.reise-know-how.de/citytrip/birmingham18

Vorwahlen

- für Großbritannien: 0044
➤ für Birmingham: 0121

Englands zweitgrößte Stadt hat sich in den letzten Jahren in eine der aufregendsten Metropolen Großbritanniens verwandelt. Das einst als hässliches Entlein abgestempelte Birmingham strotzt heute nur so vor Lebensfreude, Kreativität und Energie. Nach langen Umbauarbeiten strahlt der Hauptbahnhof in neuem Glanz, während der Chamberlain Square 2018 wiedereröffnet werden soll (s. S. 97). Weitere Neuerungen:

Neues Kulturfestival

Das Kunst- und Kulturfestival Birmingham Weekender hat sich nach seiner Einweihung 2015 schnell zu einem Highlight der britischen Kulturszene gemauert. Fast alle Veranstaltungen sind kostenlos zugänglich (s. S. 93).

Neue Konzerthalle

Im März 2018 eröffnete offiziell die Konzerthalle der städtischen Hochschule für Musik, The Birmingham Conservatoire, mit einem Galakonzert. Außer der Haupthalle finden sich im Conservatoire vier weitere Bühnen für Musik- und Theatervorstellungen sowie ein Jazzcafé (s. S. 82).

Museumswiedereröffnung

Das kleine, aber sehr interessante Lapworth Museum of Geology wurde 2016 wiedereröffnet und schaffte es im Folgejahr gleich auf die Shortlist für den renommierten Art-Fund-Preis (s. S. 45).

Gastronomietipp

Wer moderne britische Küche von bester Qualität genießen will, wird im Restaurant The Wilderness ganz auf seine Kosten kommen (s. S. 73).





BIRMINGHAM ENTDECKEN

Birmingham für Citybummler

„Ich nahte mich ihr mit Widerwillen, weil ich sie nicht kannte; mit Widerwillen werde ich sie wieder verlassen, weil ich es nun tu“, schrieb der Historiker William Hutton im Jahr 1781 über die Stadt Birmingham. Vielen heutigen Besuchern wird es ähnlich ergehen: Noch immer haftet der Ruf der trostlosen Industriestadt an der Metropole, doch schon nach einem kurzen Spaziergang durch das Zentrum wird einem schnell bewusst, wie falsch diese Einschätzung ist. Ehrwürdige Villen aus der viktorianischen Zeit reihen sich hier an futuristische Gebäude, eindrucksvolle alte Kirchtürme ragen zwischen hypermodernen Glasbauten in den Himmel.

Die Innenstadt Birminghams ist kompakt: Vom **Hauptbahnhof New Street** [D4] gelangt man schon in einer Viertelstunde zum Viertel Brindleyplace am westlichen Zipfel des Zentrums. Wer wie die meisten Besucher seinen Stadtbummel am Hauptbahnhof beginnt, der kann sich gut von der Menschenmenge über die Haupteinkaufsstraße New Street Richtung Westen treiben lassen. Schon bald erreicht man den **Victoria Square** ③, das eigentliche Zentrum Birminghams, in dessen unmittelbarer Nähe viele der Hauptsehenswürdigkeiten zu finden sind und der von einigen der schönsten Gebäude der Stadt eingerahmt ist.

Läuft man weiter in westlicher Richtung, stößt man auf eine ganz andere Seite Birminghams: Hier am **Gas Street Basin** ⑩ und am modernen Ausgeh- und Wohnbezirk **Brindleyplace** [B4/5] kreuzen sich mehrere der **Kanäle**, die einst als Transportadern der Industriellen Revolution fungierten, heute aber zum Flanieren und Pausieren einladen. Die kleinen **Treidelpfade**, auf denen früher Pferde die schweren Güterboote entlangzogen, dienen heute als ideale Verbindungswege für Stadtbummler, um andere Viertel der Stadt zu erreichen. So bringt einen der Pfad entlang des Birmingham & Fazeley Canal schnell und ohne Autoverkehr vom Brindleyplace in das historische Viertel **Jewellery Quarter** (s.S. 31). Geprägt von zweistöckigen Häusern und kleinen Werkstätten, in denen noch heute 40 % der britischen Schmuckindustrie zu Hause ist, geht es hier sehr viel ruhiger und entspannter zu als in der Innenstadt. Neben einigen interessanten Museen finden sich hier viele gemütliche Pubs und Bars, die den kleinen Abstecher in den Nordwesten der Stadt auf jeden Fall lohnenswert machen. Wem der Fußweg zu anstrengend ist, erreicht das Jewellery Quarter in wenigen Minuten mit der Straßenbahn (s.S. 128).

Am östlichen Rand der Innenstadt zeigt sich Birmingham wiederum von einer ganz anderen Seite: **Digbeth**, das frühere industrielle Herzstück der Stadt, ist noch immer geprägt von alten Eisenbahnbrücken, Warenhäusern und Fabriken. Die frühere Tristesse und die damit einhergehenden billigen Mieten haben seit den 1990er-Jahren etliche Künstler in diese Ecke der Stadt gelockt und so

☐ *Vorseite: In der Einkaufspassage Great Western Arcade ② findet man viele inhabergeführte Läden*



leuchten die ehemals grauen Fassaden heute in den buntesten Farben und viele der alten Fabriken wurden in Galerien und Läden umgewandelt.

Einer der südlichen Vororte, den man in wenigen Minuten mit dem Zug vom Bahnhof New Street erreicht, ist **Edgbaston**, wo sich die **University of Birmingham** befindet. Auf dem Unigelände finden sich gleich mehrere Sehenswürdigkeiten wie das hervorragende Kunstmuseum **Barber Institute of Fine Arts** ²⁹, die den kleinen Abstecker in die Vororte lohnend machen. Auch die südöstlich davon gelegenen Viertel Moseley und Kings Heath sind einen Besuch wert: Das künstlerisch angehauchte **Moseley** gewann vor ein paar Jahren den Preis der Zeitung „Sunday Times“ für den besten Wohnort in ganz Großbritannien und auch für Touristen gibt es hier viel zu sehen. Schöne Grünflächen wie der **Cannon Hill Park** (s.S.91), das Kulturzentrum **mac** ³³, ein kleiner Zoo und etliche nette Cafés und Pubs locken viele Besucher in diese Ecke der Stadt. Das Gleiche gilt für **Kings Heath**, das

☐ Auch so ist Birmingham: elegante viktorianische Bauten an der Kathedrale ¹

EXTRATIPP

Birmingham von oben

Einen herrlichen Rundumblick weit über die Grenzen Birminghams hinaus hat man von der **Library of Birmingham** ⁸ aus, sowohl vom 51 m hohen Skyline Viewpoint in der Dachrotunde als auch von der Secret-Garden-Dachterrasse im 7. Stock.

Wer mehr als nur ein Wochenende in Birmingham verbringt, hat vielleicht auch Zeit für einen Ausflug in die **Lickey Hills** (s. S. 91), eine Wald- und Heidelandschaft etwa 16 km südwestlich von Birmingham. Vom 298 m hohen Aussichtspunkt **Beacon Hill** blickt man nicht nur (wenn auch aus der Ferne) schön über die Stadt, bei klarem Wetter kann man sogar die Berge von Wales sehen.

nur etwa einen Kilometer weiter südlich von Moseley liegt. Auch hier finden sich viele gute Restaurants und Pubs wie zum Beispiel **Hare & Hounds** (s. S. 80), einer der beliebtesten Musikpubs Englands. Beide Viertel sind schnell mit dem Bus oder Taxi zu erreichen und bieten abends eine gute Alternative zu den geschäftigen Lokalen der Innenstadt.

Kurztrip nach Birmingham

Erster Tag

Am ersten Tag sollte man sich das **City Centre** (s. S. 16) mit den Hauptsehenswürdigkeiten anschauen und einen Abstecher in das historische Jewellery Quarter machen. Hierfür bietet sich der auf Seite 13 beschriebene **Stadtspaziergang** an, der unter anderem zum schönen **Victoria Square** ³, dem **Birmingham Museum and Art Gallery** ⁵ und weiter zum Buchpalast **Library of Birmingham** ⁸ führt. Am nahen **Gas Street Basin** ¹⁰ mit seinen Bootsanlegern und bunt bemalten Hausbooten lässt es sich im **The Canal House** (s. S. 73) gut zu Mittag essen.

Auch am Nachmittag folgt man dem Spaziergang durch das **Jewellery Quarter** (s. S. 31) und könnte sich vielleicht einer Führung durch eines der Museen in den alten Fabriken (z. B. **Museum of the Jewellery Quarter** ¹⁸ oder **Coffin Works** ¹⁵) anschließen, die dank des britischen Humors nicht nur sehr informativ, sondern auch unterhaltsam sind. Wer mag, kann den Tag in einem der schönen Bars oder Restaurants wie **1000 Trades** (s. S. 78) in den umliegenden Straßen ausklingen lassen oder sich zurück in die Innenstadt begeben, um sich vielleicht ein Theaterstück im **The Old Joint Stock** (s. S. 79) oder ein Konzert in der **Symphony Hall** (s. S. 82) anzuschauen.

Wer in Partystimmung ist, findet in **Digbeth** etliche Nachtclubs wie **The Rainbow Venues** (s. S. 82) oder **The Night Owl** (s. S. 80), in denen man bis in die frühen Morgenstunden feiern kann.



005bh-fo©Kris Kuzniar, stock.adobe.com

☒ *Abendstimmung im Viertel
Brindleyplace [B4/5]*

Zweiter Tag

Nach einem ausgedehnten englischen Frühstück lohnt es sich, den Morgen mit einem Abstecher in den Stadtteil **Edgbaston** zu beginnen. Eine kurze Zugfahrt bringt einen vom Bahnhof New Street [D4] zur **Universität von Birmingham**, wo sich das erstklassige Kunstmuseum **The Barber Institute of Fine Arts** ²⁹ und das kleine **Lapworth Museum of Geology** ³⁰ gleich nebeneinander für einen Besuch anbieten.

Anschließend geht es weiter zum nur wenige Gehminuten entfernten **Winterbourne House and Gardens** ³¹, wo man bei Regenwetter das historische Haus mit seiner Art-and-Crafts-Einrichtung bewundern oder im Sonnenschein durch den malerischen Garten spazieren kann. Im dazugehörenden Café verwöhnt man sich anschließend mit einem typisch englischen Afternoon Tea.

Nachmittags bietet es sich an, sich eine der Sehenswürdigkeiten im Stadtkern wie die **Birmingham Cathedral** ¹ mit ihren herrlichen Buntglasfenstern genauer anzusehen oder sich einer Führung durch die historischen Häuser im Museum **Back to Backs** ²⁵ anzuschließen.

Ein Trip nach Birmingham ist aber unvollständig, solange man nicht mindestens ein **Balti** (s.S. 69), die Spezialität der Stadt, versucht hat, also geht es abends vielleicht in das **Balti Triangle** ³⁸, um bei **Al Frash** (s.S. 73) zu schlemmen, oder in das etwas gehobeneren **Lasan** (s.S. 74) im Jewellery Quarter. Wer eher auf asiatische Küche steht, findet im **Chinese Quarter** ²⁶ eine gute Auswahl, zum Beispiel das kantonesische Restaurant **Chung Ying** (s.S. 74) oder das koreanische **Topokki** (s.S. 75).

006bht-mb@Craig Holmes



Dritter Tag

Am dritten Tag sollte man sich Zeit für einige der Sehenswürdigkeiten außerhalb der Stadtmitte nehmen. Kinder werden viel Freude am Schokoladenmuseum **Cadbury World** ⁴⁰ finden, während Fans von **J.R.R. Tolkien** unbedingt einen Abstecher zur **Sarehole Mill** ³⁹ und zum Naturreservat **Moseley Bog** (s.S. 108) machen sollten, wo der Autor seine Kindheit verbrachte. Auch ein Besuch der Kirche **Birmingham Oratory** ²⁷ und der umliegenden Straßen, wo man u.a. die Inspiration für Saurons Turm sehen kann, sollte auf dem Plan eines jeden Hobbit-Fans stehen.

Wer stattdessen nach zwei Tagen in der Millionenstadt Birmingham Lust auf ein Kontrastprogramm hat, dem sei die kurze Fahrt in die historischen Städtchen **Stratford-upon-Avon** ⁴³, dem Geburtsort William Shakespeares, oder **Lichfield** ⁴⁶ zu empfeh-

☒ *Kunstgenuss im Birmingham Museum and Art Gallery* ⁵

len, wo man eine ganz andere Seite Englands kennenlernt. Auch ein Ausflug zu einer der imposantesten mittelalterlichen Burgen Englands, dem **Warwick Castle** 44, ist erwägenswert. Wieder zurück in Birmingham, sollte man den Besuch mit einem guten Mahl ausklingen lassen. Wenn das

Wetter mitspielt, kann man in der **Cote Brasserie** (s.S. 74) günstig direkt draußen am Kanal essen. Wer sich zum Abschied aber einmal so richtig verwöhnen und das Beste der modernen britischen Küche ausprobieren will, ist bei **The Wilderness** (s.S. 73) an der richtigen Adresse.

Das gibt es nur in Birmingham

- › **Mehr Kanäle als in Venedig:** Es stimmt wirklich, Birmingham wird von mehr Kanälen durchkreuzt als die Lagunenstadt. Besonders schön sind die Wasserwege um das Gas Street Basin 10 herum.
 - › **Der größte angelsächsische Goldschatz:** Im Birmingham Museum and Art Gallery 6 ist ein Teil des Schatzes von Staffordshire zu sehen, einem riesigen Goldfund aus dem 7. Jahrhundert.
 - › **Zentrum der Schmuckindustrie:** Im Stadtteil Jewellery Quarter findet sich das größte europäische Zentrum der Schmuckindustrie. Im Museum of the Jewellery Quarter 18 wird die Geschichte der Schmuckherstellung anschaulich dargestellt.
 - › **Saurons Turm und das „echte“ Auenland:** Viele der Schauplätze im Herrn der Ringe wurden durch Orte in J.R.R. Tolkiens Heimatstadt Birmingham inspiriert, die noch heute zu besichtigen sind (s. S. 105).
 - › **Balti:** Zwar wird das leckere Currygericht auch in anderen Städten Englands aufgetischt, aber erfunden wurde es in Birmingham. Im Balti Triangle 38 findet sich die weltweit größte Konzentration an Restaurants, die sich auf das Gericht spezialisiert haben.
- ☒ Aromatisch, würzig, unwiderstehlich: Ein Balti sollte jeder Besucher Birminghams einmal probieren

023bh-ar



Stadtspaziergang

Wer sich einen Überblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten verschaffen will, aber auch ein paar Ecken abseits des Trubels entdecken möchte, ist herzlich eingeladen, diesem Stadtspaziergang zu folgen. Ohne Museumsbesuche sollte er etwa vier Stunden dauern.

Los geht es am **Hauptbahnhof New Street** [D4], den man durch den nach Victoria Square ausgeschilderten Ausgang verlässt. Man kreuzt die Stephenson Street und läuft die Lower Temple Street hoch, die zur geschäftigen **Einkaufsstraße New Street** [D4] führt. Diese kreuzt man und gelangt dann durch die Temple Street zur **Birmingham Cathedral** ❶, die schon allein wegen der herrlichen Fenster des Künstlers Burne-Jones unbedingt einen Besuch wert ist. Am Cathedral Square hält man sich links und biegt in die Waterloo Street ab, die zum prunkvollen **Victoria Square** ❸ führt, dessen blumenbepflanzte Terrassen zum eindrucksvollen **Council House** hochführen. Man überquert den Platz und geht auf die **Town Hall** ❹ zu, die am westlichen Ende des Square wie ein römischer Tempel in den Himmel ragt, und nimmt sich vielleicht Zeit für einen Besuch des **Birmingham Museum and Art Gallery** ❺ gleich nebenan.

Während die langjährigen Umbauarbeiten am Chamberlain Square [C4] andauern, folgt man der Paradise Street an der Town Hall vorbei auf den Fußgängertunnel Fletchers Walk zu. Wenn man diesen durchquert hat, führt rechts eine Treppe wieder zur Paradise Street hoch, die man nun links zum Centenary Square entlangläuft, wo die ungewöhnliche Architektur der **Library of Birmingham** ❽ den

Blick auf sich zieht (sind die Umbauarbeiten bereits abgeschlossen, überquert man stattdessen einfach den Chamberlain Square). Fällt der Spaziergang nicht gerade auf einen Sonntag, an dem die Bibliothek leider geschlossen ist, sollte man hier nun den Fahrstuhl hoch zum 7. Stock nehmen und den weiten Blick von der **Dachterrasse „The Secret Garden“** genießen, um die Stadt auch von oben kennenzulernen.

Wieder auf Straßenlevel führt die Route weiter durch das **International Convention Centre** [B4], dessen Türen tagsüber immer offen sind, zum Birmingham Canal. Hier folgt man dem Kanalpfad nach links bis zum **Gas Street Basin** ❿ mit seinen vielen bunten Hausbooten und entlang der Biegung zum Pub **The Canal House** (s.S. 73). Von hier geht es weiter entlang des Landestegs auf die hübsche schwarzweiße Fußgängerbrücke zu, die zum urigen **Canalside Café** (s.S. 78) führt, wo sich eine kleine Pause lohnt. Die Route führt nach der Brücke rechts weiter, vorbei am Pub **Tap & Spile** (s.S. 72) und dann durch einen Tunnel unter der Broad Street hindurch. Hinter diesem trifft man bald auf das Bootscfé **The Floating Coffee Co.** (s.S. 76), wo nun links Treppen zum Viertel **Brindleyplace** hochführen. Diese erklimmt man und folgt dann dem Fußweg schräg links zur **Ikon Gallery** ❿, einer der besten Galerien für zeitgenössische Kunst in England, und dann rechts weiter durch die Oozells Street

Routenverlauf im Stadtplan

Der hier beschriebene Spaziergang ist mit einer farbigen Linie im Stadtplan eingezeichnet.



008bh-ar

zum Herzstück des Viertels, dem Central Square [B4], der mit seinen Wasserfontänen und Bänken zum Ausruhen einlädt.

Anschließend überquert man den Platz schräg nach rechts auf das **National Sea Life Centre** **(11)** zu. Die Route führt links am Aquarium vorbei und dann über eine Brücke zurück zum Kanalpfad. Es geht über eine weitere Brücke nach links und dann geradeaus entlang des linken Kanalufers, bis man die **Vincent Street Bridge** erreicht, wo man auf die andere Kanalseite wechselt und dann dem Treidelpfad an der Bar **The Distillery** (s.S. 78) vorbei zurück zum Stadtzentrum folgt. An der **Old Turn Junction**, wo mehrere Kanäle aufeinandertreffen, verläuft die Route nun links entlang des Birmingham and Fazeley Canal Richtung **Jewellery Quarter** (s.S. 31). Es geht am **Canal Visitor Information Centre** (s.S. 115) und vier Schleusen vorbei, bis man

an der Fleet Street den Kanal nach rechts über eine moderne, weiße Brücke verlässt. Der Fleet Street nach rechts folgend, erreicht man das Museum **Coffin Works** **(15)**, eine ehemalige Sargbeschlagsfabrik, in der man bei einer kurzweiligen Führung viel über das Leben der Arbeiter im letzten Jahrhundert erfährt.

Folgt man der Fleet Street weiter, erreicht man bald die große Straße Parade, in die man nach rechts einbiegt und der man bis zu einem Kreis folgt. Schräg rechts führt nun die Straße Newhall Hill [B3] in das eigentliche Zentrum des Jewellery Quarter. Es geht vorbei am **Pen Museum** **(16)**, in dem die Geschichte der Stifterstellung in Birmingham spannend erklärt wird, und weiter die Straße bergauf, die von hier ab Frederick Street heißt. Es geht an einigen schönen Bars wie **1000 Trades** (s.S. 78) vorbei, bis man einen Glockenturm erreicht, die sogenannte **Chamberlain Clock**, die nach dem früheren Bürgermeister Birminghams, Joseph Chamberlain, benannt ist. Rechts liegt der **Golden Square** [B2] mit einigen schönen Sitzgelegenheiten und Cafés. Die Route führt aber weiter geradeaus die **Vyse Street** entlang, wo sich ein Juweliergeschäft an das andere reiht. Links liegt der stimmungsvolle **Warstone Lane Cemetery** **(19)**, auf dem John Baskerville, ein Typograf und Drucker, der die nach ihm benannte Schriftart Baskerville erfand, begraben liegt.

☒ *Alte Fabriken und bunte Hausboote am Gas Street Basin* **(10)**

☒ *Der Cathedral Square [D4] lädt mit seinen schönen Grünflächen zum Pausieren ein*